

Stattpauhilff trifft von 812 Ganzen
 vnnd 167 Halben Vassen
 44 fl. 46 kr. 4 hl.

Johann Spizwegg, Verw.

[fol. 20v]

6. Extract

Den 24. July biß 6. Augusty^{a/79}

Gelteinnamb

Vnnder solicher Zeit sein verschlissen worden
 30 Preu Pier, yede zu 6 Schaf 6 Mezen
 Malz vnnd 35 Viertl Pier, *thuet ordinary*

	1050 Viertl
benebens Yberguß	<u>15 ½ Viertl</u>
	<i>thuet</i> 1065 ½ Viertl

Dauon zum Trunkch

Den Beambtn in Vässln	1 Viertl
Den Preuknechten	12 Viertl
beeden Müllern	$\frac{2}{8}$
dem Prandtweinprenner	$\frac{1}{8}$
Kueffern	1 Viertl
Den Herrn <i>Reformaten</i> alhie	<u>$\frac{2}{8}$</u>
	<i>thuet</i> 15 $\frac{1}{8}$ Viertl

Hieryber verbleiben 1050 Viertl $\frac{1}{8}$, deren
 yedes Viertl ohne Vfschlag *per* 6 fl. verschlissen,
 treffen in Gelt

6301 fl. 30 kr.

[fol. 21r]

Dann trifft das Spundgelt, nemblichen von

948 Gannzen Viertl	fl. 140 36	}	<i>thuet</i> fl. 128 7
183 Halben Vaß	fl. 15 40		
36 Achtln	fl. 1 48		
14 Spizvässl	fl. — 28		

Christoph Seidl alhie bezalt für 2 Vässl

Prandwein <i>sub N^o 34 et 35</i> , haltn an der <i>Visier</i> beede 4 Emer 49 Mass, den Emer crafft genedigister Bevell zu 8 fl., <i>thuet</i>	fl. 38 32 —
---	-------------

Auß 32 Sud Trebern, aine zu 4, <i>thuet</i>	fl. 128 — —
---	-------------

604 Mässl Taig zu 3 kr., treffen	fl. 30 12 —
----------------------------------	-------------